

Nicht die müß'ge Stunde bloß verkürzen  
Will euch der Dichter, nein, er will die Welt  
Und ihre Ordnung, klar zum Kreis beschloßen,  
Euch widerspiegeln und, indem er euch  
Des Schicksals Wurzeln im Gemüt enthüllt,  
Ius eigne Herz hinabzuschau'n euch mahnen,  
Darin auch ihr verborgen Glück und Unheil  
Und die Gestirnung eurer Lose trägt.  
Aufschließen will er euch die Brust, den Strom  
Der stotenden Empfindung fluten machen  
Und durch die Schauer süßen Mitgeföhls  
Den sturmbedürft'gen, doch vom Lebenszwange  
Beklemmten Sinn erleichternd reinigen.

Gettel.